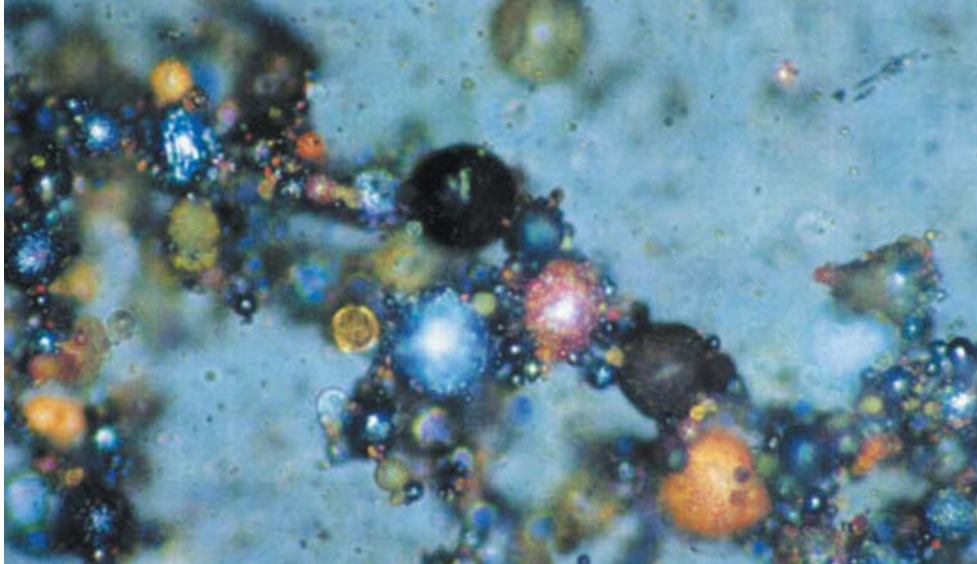




Industrie Service

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**



www.tuev-sued.de

Magnetische Staubpartikel

Eine Produktinformation des Geschäftsfelds Umwelttechnik

Wie entstehen magnetische Partikel?

Jede natürliche Umgebung enthält Stäube, die mehr oder minder mit magnetischen Partikeln (1-20 µm) angereichert sind. Diese magnetischen Partikel entstehen durch Abrieb und Staubrückstände aus mechanischen Bearbeitungsprozessen, aber auch durch Verbrennungsprozesse (z.B. Kraftwerk, Auto).

Warum stellen magnetische Staubpartikel eine Gefahr dar?

Magnetische Partikel bergen ein erhebliches Gefahrenpotenzial, da sich diese in Magnetfeldern zu Ketten anordnen und sogenannte Kurzschlussbrücken bilden können. Dies kann bei EDV-Anlagen zu Störungen und Ausfällen führen.

Bei einem konkreten Auftrag wurde festgestellt, dass magnetische Partikel die Ursache für Störungen/Ausfälle der Magnetleseköpfe eines Großrechners waren.

Unsere Leistungen

- Beratungsgespräch
- Erstellung von Messkonzepten und Messplänen
- Durchführung der Probenahme
- Analyse in unserem Speziallabor
- Darstellung und qualifizierte Bewertung der Ergebnisse
- Erarbeitung von Lösungskonzepten

Ihr Nutzen

Unsere neuartige Mess- und Analysetechnik ermöglicht eine zerstörungsfreie Identifizierung geringster Konzentrationen magnetischer Partikel im Staub. Durch unsere Erfahrungen können wir die Partikel einer Quelle zuweisen und Problemlösungen ableiten.

- ▶ Zeit- und kostenkontrollierte Problemfindung
- ▶ Diskrete Behandlung der Problematik
- ▶ Erkennen von Schwachstellen
- ▶ weniger Ausfallzeiten und Reparaturbedarf
- ▶ Verminderung von Gefahrenquellen

Wir sind bundesweit vertreten.

TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Westendstraße 199 · D-80686 München · Telefon 089 5791-1042

Ansprechpartner: Alice Heimstädt · E-Mail: alice.heimstaedt@tuev-sued.de

TÜV®